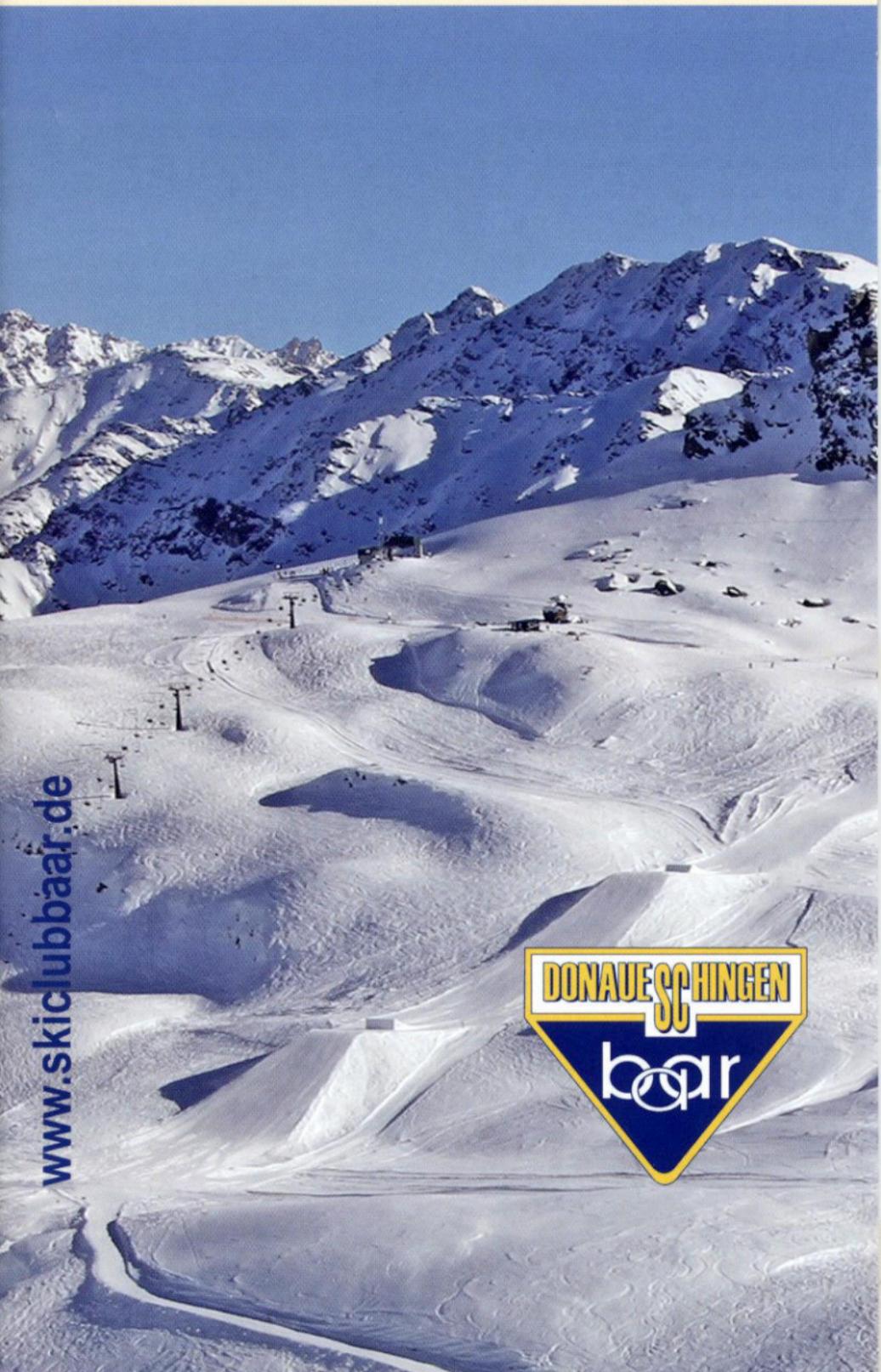


# WINTERSPORT-PROGRAMM



[www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de)



2015 / 2016



# Faszination Wintersport

## Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde des SC Baar e. V.

Neues Spiel, neues Glück oder auch neuer Winter, neues Skivergnügen. Ist es nicht beruhigend, dass in der Schnelllebigkeit unserer Zeit der Winter zum Ende eines jeden Jahres den Weg zu uns findet, egal, ob die Zinsen steigen oder fallen, die Politiker gerade im Wahlkampf sind oder nicht und die besten Filme im Fernsehprogramm nur Wiederholungen sind.

Der Winter wiederholt sich nie in gleicher Weise, er ist jedes Mal neu. Er kommt ohne Werbung und Geschrei und lässt dennoch unsere Herzen als Wintersportler höher schlagen.

Mit der gleichen Regelmäßigkeit bietet der SC-Baar e.V. seine Ausfahrten und Kurse an, die auch jedes Mal Neues bieten. Neue Gesichter, neue Geschichten auf der Piste und beim Apres-Ski, und auch den einen oder anderen neuen Tipp der Skilehrer, die uns das Skifahren und Leben leichter machen.

Genießt unser Angebot in vollen Zügen. Teilhaben kann nur, wer teilnimmt.

Ich freue mich auf Euch

*Hendrik Löffler*

(1. Vorstand)

## Lehrteam

Wir freuen uns, wenn neue Mitglieder unser Lehrteam verstärken. Wenn ihr Spaß am Organisieren und im Umgang mit Menschen habt, dann seid ihr bei uns richtig. Bei uns steht das Erlebnis im Schnee und das Finden von neuen Freunden im Vordergrund. Der finanzielle Aufwand für die Übungsleiterausbildung bewegt sich in einem überschaubaren Rahmen, da ihr durch eure Tätigkeit bei der Skischule und bei Freizeiten entsprechende Vergütungen erhaltet.

Die Prüfungen zum DSV-Instructor mit der Zwischenprüfung *Übungsleiter Grundstufe* werden in allen Disziplinen durch das Ausbildungswesen des Skiverband Schwarzwald ([www.skiverband-schwarzwald.com](http://www.skiverband-schwarzwald.com)) abgenommen. Diese Ausbildung zum nebenberuflichen Ski- oder Snowboardlehrer umfasst nicht nur die Trainings- und Ausbildungseinheiten des DSV, sondern auch Praxiseinsätze im Verein, in denen Erlerntes direkt umgesetzt und gefestigt werden kann. Derzeit befinden sich einige Anwärter in Ausbildung, die bereits seit letztem Winter die Skischule unterstützen.

Wer an einer Ausbildung interessiert und mindestens 16 Jahre alt ist, kann sich für weitere Fragen an folgenden Ansprechpartner wenden:

Wir freuen uns auf dich, *Robert Trilling*

## Skischule

Die Skischule des Ski-Club Baar Donaueschingen e. V. ist eine offiziell anerkannte Vereinsskischule im Deutschen Skiverband. Voraussetzung hierfür ist eine hohe Ausbildungsqualität aller eingesetzten Ski- und Snowboardlehrer.

Das gesamte Skischul-Team wird regelmäßig in die neuesten Praktiken und Entwicklungen des Unterrichts im hochalpinen Gelände eingewiesen. Davon sollen Sie profitieren! Bei den Skikursen bieten wir ihnen intensiven Unterricht sowie bei den Ausfahrten eine Betreuung an. Die Ski- und Snowboardlehrer sind zudem auch für alle anderen Belange für Sie da, auch als Problemlöser!

Alles in allem sollen Sie sportliche, entspannte und ereignisreiche Wintersporttage erleben.

## Racing Team

Engagierte Trainer, Betreuer und Eltern fördern die Skikünste der jungen Sportler und leben die Begeisterung für den alpinen Skirennsport vor. Mit einem sehr abwechslungsreichen und fast ganzjährigen Trainingsprogramm bereiten wir uns auf die Skirennen in der Wintersaison vor. Obwohl das Skifahren zu den Einzelsportarten zählt, legen wir insbesondere Wert auf Teamgeist. So gelingt es uns, die Freude am sportlichen Skifahren weiterzugeben und weiterzutragen. Beim Training beruht unser Erfolgsrezept auf einer gesunden Mischung von Kontinuität und Einsatzbereitschaft, ohne dabei den Spaßfaktor außer Acht zu lassen. Dank dieser tollen Arbeit seitens des Trainerteams und des großen Fleißes der Rennläufer konnten wir auch letzte Saison viele Podestplätze belegen.

Sportliche Grüße

*Armin Fritschi*

## Die richtige Ausrüstung

Egal ob beim Skifahren, Langlaufen oder Snowboarden, Sicherheit geht immer vor und fängt bereits bei der richtigen Ausrüstung an. Wir empfehlen daher JEDEM Kursteilnehmer das Tragen eines Helms. Handschuhe, Skibrille, Skistöcke und winter-taugliche Kleidung sind selbstverständlich zwingende Voraussetzung.

Weitere Infos zur Ausrüstung und Sicherheit auf der Piste finden Sie auf unserer Webseite [www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de).

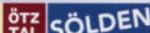




## AUSFAHRTEN

### „Ski warm-up“

#### Sölden



Termin: Samstag, 31.10.2015 bis Dienstag, 03.11.2015  
 Abfahrt: 5:30 Uhr Parkplatz Landratsamt; eigene Anreise  
 Anmeldung online: [www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de) bis Mittwoch, 28.10.2015

### „Powder & Party“

#### Ischgl



Termin: Samstag, 19.12.2015  
 Preise: Erwachsene (ab dem 18. Lebensjahr) 79 €  
 incl. Busfahrt, Liftpass, Betreuung  
 Abfahrt: 5:00 Uhr Parkplatz Landratsamt  
 Rückfahrt: ca. 20:00 Uhr  
 Anmeldung online: [www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de) bis Mittwoch, 16.12.2015

### „Fun & Snow Action“

#### St. Anton (Stuben)



Termin: Samstag, 20.02.2016  
 Preise: Erwachsene 76 €  
 Kinder / Schüler (6 bis 12 Jahre) 55 €  
 Seniorinnen / Senioren (ab 60 bzw. 65 Jahre) 72 €  
 incl. Busfahrt, Liftpass, Betreuung  
 Abfahrt: 5:45 Uhr Parkplatz Landratsamt  
 Rückfahrt: ca. 18:00 Uhr  
 Anmeldung online: [www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de) bis Mittwoch, 21.01.2016

### „Ladies Day“

#### Damüls



Termin: Samstag, 05.03.2016  
 Preise: Damen, incl. Busfahrt, Liftpass, Betreuung 75 €  
 Abfahrt: 5:45 Uhr Parkplatz Landratsamt  
 Rückfahrt: mit Apres-Ski 20:00 Uhr  
 Anmeldung online: [www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de) bis Mittwoch, 03.03.2016



Infos: [racingteam@skiclubbaar.de](mailto:racingteam@skiclubbaar.de) oder Tel. 0771 / 78 70

## SKI- UND SNOWBOARDKURSE

### 2 bis 2,5 Std.

#### Zwerglekturse



Termine: (4-Tages Skikurs im Dezember)  
 Sa. 12.12.2015 / So. 13.12.2015  
 Sa. 19.12.2015 / So. 20.12.2015

Bezeichnung: Kurs 1  
 Preise Mitglieder: Kinder (3 bis 5 Jahre), vormittags 45 €  
 Preise Nichtmitglieder: Kinder (3 bis 5 Jahre), vormittags 58 €  
 Treffpunkt/Skigebiet: direkt am Skihang im näheren Schwarzwald private Fahrgemeinschaften

Anmeldung online: [www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de) bis Mittwoch, 09.12.2015

### Halbtageskurse

#### Kinder/Schüler Skikurse



Termine: (4-Tages Skikurs in den Weihnachtsferien)  
 von So. 27.12. bis Mi. 30.12.2015  
 bei guten Schneeverhältnissen

Bezeichnung: Kurs 2  
 Preise Mitglieder: Kinder / Schüler (5 bis 16 Jahre) 55 €  
 Preise Nichtmitglieder: Kinder / Schüler (5 bis 16 Jahre) 70 €  
 4-Tage Kursgebühren und Busfahrt

Geld für Liftpass ist mitzubringen  
 Skigebiet: Thurner  
 Abfahrt / Rückkehr: 08:00 Uhr / ab 14:00 Uhr Parkplatz Landratsamt  
 Anmeldung online: [www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de) bis Mittwoch, 16.12.2015

### Halbtageskurse

#### Kinder/Schüler Snowboardkurse



Termine: (4-Tages Kurs in den Weihnachtsferien)  
 von Sa. 27.12. bis Di. 30.12.2015  
 bei guten Schneeverhältnissen

Bezeichnung: Kurs 3  
 Preise Mitglieder: Schüler (9 bis 16 Jahre) 55 €  
 Preise Nichtmitglieder: Schüler (9 bis 16 Jahre) 70 €  
 4-Tage Kursgebühren und Busfahrt

Geld für Liftpass ist mitzubringen  
 Skigebiet: Thurner  
 Abfahrt / Rückkehr: 08:00 Uhr / ab 14:00 Uhr Parkplatz Landratsamt  
 Anmeldung online: [www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de) bis Mittwoch, 16.12.2015

– Weitere und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage. –

Infos: [lehrteam@skiclubbaar.de](mailto:lehrteam@skiclubbaar.de) oder Tel. 0151 / 55 73 60 45



## Skiausrüstung **Brettlemarkt**

Termin: 24.10.2015  
 Annahme: 10:00 bis 12:00 Uhr  
 Verkauf: 13:00 bis 14:30 Uhr  
 Auszahlung/Rückgabe: 14:30 bis 15:00 Uhr  
 Treffpunkt: Erich Kästner Sporthalle, Humboldtstr. 3

## Fitness Training **Fit für die Piste (Skigymnastik)**

Termine: mittwochs für Schüler und Erwachsene  
 Leitung: Daniela Sumser  
 Uhrzeit: 20:30 Uhr (September bis Februar)  
 Treffpunkt: Sporthalle Realschule, Lehenstr. 15, DS.

## Outdoor Training **Sportabzeichen**

Termine: jeden letzten Donnerstag im Monat von Mai bis Oktober  
 Leitung: Hubert Kaiser  
 Treffpunkt: Parkstadion Donaueschingen

## Racing **Alpines Rennwochenende**

**Rennen auf Bezirksebene**

Termin: Januar 2016  
 Ort: wird in der Tagespresse bekanntgegeben  
 Preise: Pokale und Urkunden



## Herzlichen Dank an unsere Sponsoren



SC BAAR DONAU ESCHINGEN E.V.

# Sommerprogramm 2015

Aktuelle Infos, siehe:  
[www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de)

## Was geht ab?

Radl-/ Wanderwochenende 20.- 21. Juni  
Feldbergregion

Sportabzeichen 10.Auflage 27. Juni  
Schwimmbad, Stadion

Generalversammlung 27. Juni  
Hotel Frank, Hüfingen

Inlinetraining ab Juli

Schluchtensteig 11. Juli  
4. Etappe

Höhlentour 11. September  
Kolbinger Höhle

Skigymnastik ab 16. September

Herbstfest 3. Oktober

Brettlemarkt 24. Oktober  
Erich-Kästner-Halle



# Von der Skipiste ins Fußballinternat

SK 24.06.2015

- Jonas Fritschi erhält Vertrag beim SC Freiburg
- Fußball und Schule unter einen Hut gebracht

VON GEORG WILD

**Jugendfußball:** Unzählige Nachwuchskicker träumen von einer Karriere als Profifußballer, aber nur ganz wenige erreichen dieses Ziel. Der 15-jährige Jonas Fritschi aus Donaueschingen hat zumindest den ersten wichtigen Schritt vor sich und wird ab Juli für zunächst zwei Jahre die Fußballschule des SC Freiburg mit angeschlossenem Internat besuchen.

Dem ältesten Sohn der siebenköpfigen und sportbegeisterten Familie von Armin und Kathrin Fritschi aus dem Stadtteil Allmendshofen wurde das Fußballtalent quasi in die Wiege gelegt. In den Nachkriegsjahren galt Großvater Alfred Fritschi, der zusammen mit seinem älteren Bruder Robert beim damaligen SV Donaueschingen in der mit der heutigen Landesliga vergleichbaren 2. Amateurliga spielte, als torgefährlicher Außenstürmer, ehe er 1957 beim Derby gegen Mönchweiler einen komplizierten Unterschenkelbruch erlitt. Dadurch war die viel versprechende sportliche Karriere des 26-Jährigen abrupt beendet. Zudem litt er vor allem in seinem Beruf als Landwirt zeitlebens an den Folgen des schweren Sportunfalls.

Vor diesem Hintergrund war es verständlich, dass der vor einem Jahr im Alter von 83 Jahren verstorbene „Bachbur“ seinem neben drei älteren Schwestern einzigen Sohn Armin als späteren Hoferben das Fußballspielen mehr oder weniger verbot. So wandte sich dieser dem alpinen Skisport zu und machte sich als Skilehrer und Trainer der Sportmannschaft des Donaueschinger SC Baar einen Namen. Seit mehreren Jahren kickt er bei der AH der



Bereit für die neue Herausforderung: Fußballtalent Jonas (Mitte) freut sich mit seinen Eltern Kathrin und Armin Fritschi auf die kommenden zwei Jahre in Freiburg. BILD: WILD

DJK Donaueschingen mit und führte zuletzt zusammen mit seinem Cousin Patrick Fritschi die E1-Junioren der DJK zur Meisterschaft.

Auch bei Jonas Fritschi verlief der sportliche Werdegang zunächst auf zwei Ebenen. Er begann mit fünf Jahren bei den Bambini der DJK, durchlief dort die Folgezeit als F-, E- und D-Jugendspieler, erhielt schon vor drei Jahren die ersten Einladungen zum Probetraining beim SC Freiburg und gehörte als D-Jugendlicher dem Stützpunktkader und später der C-Jugendauswahl des süd-

badischen Fußballverbandes an. Parallel dazu folgten die Erfolge im Skisport, wo sich Jonas Fritschi bis zum Deutschen Schülercup hocharbeitete und Spitzenplätze belegte. Zusätzlich wechselte das Sporttalent vor zwei Jahren vom Donaueschinger Fürstenberg-Gymnasium auf das Otto-Hahn-Gymnasium in Furtwangen.

Doch der Fußball ließ Jonas Fritschi nicht los, und auf Vorschlag des SC Freiburg schloss er sich in der Winterpause der Saison 2013/14 zur besseren Förderung dem Freiburger Kooperationsver-

ein FC Radolfzell an. Mit dessen C-Junioren stieg Fritschi in die Oberliga auf, wo er als Spielführer auf der Sechserposition seinen Bekanntheitsgrad weiter steigerte. Prompt folgte im Herbst 2014 die Einladung zum U15-Sichtungslehrgang des DFB, bei dem Talente aus ganz Deutschland und überwiegend aus Bundesliga-Clubs versammelt waren. Schon kurz nach Abschluss des von vielen „Scouts“ beobachteten Lehrgangs flatterte bei Familie Fritschi ein Angebot des VfB Stuttgart zu einem Probetraining ins Haus. Weitere Einladungen des Karlsruher SC und des Bundesliga-Aufsteigers FC Ingolstadt folgten.

Jonas Fritschi wollte jedoch die Oberliga-Saison in Radolfzell zu Ende spielen. Als sich zu Beginn dieses Jahres der SC Freiburg wieder meldete, bahnte sich eine Entscheidung an. Das Allmendshofer Fußballtalent absolvierte beim Freiburger C-Jugendteam die gesamte Vorbereitung auf die Rückrunde, und im März traf die vertraglich abgesicherte Zusage ein. Nun gehört Jonas für zwei Jahre sowie einer Option für die anschließenden beiden Jahre dem Freiburger Jugendleistungszentrum mit Internat an. Er wird ins U 16-Oberligateam des jüngeren B-Jugend-Jahrgangs integriert und neben dem täglichen Training die 10. Klasse im Rotteck-Gymnasium besuchen. „Ich möchte zunächst in meiner neuen Mannschaft Stammspieler werden. Eine spätere Profikarriere wäre ein Traum“, hält der bescheidene Jungfußballer den Ball flach.

Während die jüngeren Brüder Luis, Paulo und Emilio weiterhin im DJK-Sportpark dem runden Leder nachjagen und im Winter erfolgreich von den Schwarzwälder Skihängen rasen, Schwester Lia in Bräunlingen beim anspruchsvollen Leistungsturnen Fortschritte macht, hat sich für Jonas Fritschi der oft anstrengende Spagat zwischen zwei völlig verschiedenen Sportarten wohl endgültig erledigt.

Mitgliederversammlung 2014 / 2015



# Herzlich Willkommen











April 14 - 2015  
Agenda  
1. Begrüßung  
2. ...  
3. ...  
4. ...

1908 abrogat  
1. ...  
2. ...  
3. ...  
4. ...  
5. ...  
6. ...  
7. ...  
8. ...  
9. ...  
10. ...

# Ski-Saison sehr erfolgreich

- Ski-Club Baar kann viele Erfolge verzeichnen
- 464 Mitglieder nutzen viele Trainingsmöglichkeiten

VON GABILENDLE

**Donaueschingen** – Mitten im Sommer blickt der Ski-Club Baar auf seine erfolgreiche Winter-Saison zurück. Dass diese super war, sagen schon die 58 Podestplätze aus, auf die die jungen Ski-Fahrer des Racing-Teams bei diversen Rennen klettern konnten. 20 Platzierungen waren sogar überregional. Die Sportwarte berichteten aus ihren Abteilungen viel Positives, der Verein mit seinen aktuell 464 Mitgliedern ist gut aufgestellt.

Herausragende Leistungen zeigte der 14-jährige Luis Fritschi. Dabei hat er in der vergangenen Saison auf Landesebene fast alles abgeräumt, was es zu gewinnen gibt. Das große Ski-Talent ist in den Kader des Skiverbandes Baden-Württemberg aufgerückt. Das Racing-Team besteht aus rund 40 Rennläufern im Alter zwischen fünf und 15 Jahren, die von geschulten Trainern ausgebildet und betreut werden. Sie sichern die Zukunft des erfolgreichen Vereins, der sich im fünften Jahrzehnt befindet und der über ein tolles Leitungsteam verfügt, wie der Vorsitzende Hendrik Löffler voller Stolz berichtet: „Unser Ziel ist es, den Leuten mit Spaß Skifahren beizubringen.“

Sehr gute Leistungen zeigte Sophie Kistenbrügger, die zwar die Qualifikation für die Weltmeisterschaft der Special Olympics schaffte, aber nicht teil-



Die im Amt bestätigten Vorstandsmitglieder (von links): Lehrwart Robert Trilling, Finanzen Manuela Maier, Beisitzer Sandra Britsch, Vorsitzender Hendrik Löffler, Schriftführerin Anita Hauger, stellvertretender Sportwart Rolf Hirt sowie der geehrte Roland Scherzinger. BILD: LENDELE

## Ehrungen

Der Vorsitzende Hendrik Löffler konnte Roland Scherzinger für 40-jährige Vereinstreue ehren. So lange ist auch Wolfgang Maier schon dem Verein treu.

nehmen darf, da sie noch keine 16 Jahre alt ist. Sogar die jüngsten Skifahrer aus der Bambini- und Zwergengruppe ab drei Jahren zeigen gute Erfolge. Sie wurden am Turner trainiert.

Tolle Schneebedingungen fanden die Skifahrer und Snowboarder sowohl in Sölden/Tirol, in Waldau im Schwarzwald und in Vals/Schweiz vor. Insgesamt werden bei den Ski-Kursen die

Teilnehmer von einem 24-köpfigen Lehrer-Team geschult und betreut. Die Kurse sind stets gut besucht. Sportabzeichen, Wanderungen und Radtouren, eine Höhlentour, ein Bobbycar-Rennen beim Herbstfest, Brettlemarkt, Inlinetraining sowie die Ski-Gymnastik bestimmen das umfangreiche Programm außerhalb der Pisten.

Bei den anstehenden Wahlen wurde Hendrik Löffler als Vorsitzender im Amt bestätigt, weiterhin Manuela Maier als Finanzverwalterin, Robert Trilling als Lehrwart, Rolf Hirt als stellvertretender Sportwart und Sandra Britsch als Beisitzer. Das Amt des Schriftführers übernimmt kommissarisch für ein Jahr Anita Hauger. Als neue Kassenprüfer fungieren künftig Eva und Heinz Engesser. **SK 20.06.2015**









STADT DS

PEPSI-COLA

16

PEPSI-COLA

13

PEPSI-COLA

12

PEPSI-COLA

5

PEPSI-COLA

11







Brettlemarkt  
24. Oktober  
Erich Kästner-Halle



















Sport  
**Bartler**

Brigitte

Sport  
Freizeit  
Rad- und  
Servicecenter

79...tel, Ringstraße 6  
04, Fax 903...  
de





# Ski-Gymnastiklehrer/in *gesucht*



Für unsere Ski-Gymnastikgruppe  
möchten wir genau Dich ansprechen.



Kannst Du uns für die kommende Skisaison fit machen, damit wir mit  
kraftvollen Schwüngen ins Tal kommen?

Die Skigymnastik findet wöchentlich in der Halle der Realschule Lehenstraße  
15 in Donauesslingen für ca. 1 Stunde ab 20.30 Uhr beginnend statt.

Unsere „Vorturnerin“ hätte gerne eine Unterstützung um 14 tägig wechseln zu  
können.

Wer könnte ihr helfen?

Schön wäre es jemanden mit etwas Gymnastikerfahrung begeistern zu können.  
Alles Weitere könnten wir im Einzelnen besprechen.

Melde Dich bitte unter [loeffler@tlh-rechtsanwaelte.de](mailto:loeffler@tlh-rechtsanwaelte.de)



gefunden: Alex Effinger

**LEUTE** aus Donaueschingen



## Training auf dem Gletscher

Das Racing-Team des Skiclubs Baar hat vier erfolgreiche Trainingstage auf Tiefenbach- und Rettenbachgletscher in Sölden verbracht. Bei hervorragenden Wetter- und Schneebedingungen und in kleinen Gruppen hatte das Trainerteam der Rennmannschaft optimale Voraussetzungen, um mit vielen Übungen an der Verbesserung des alpinen Fahrverhaltens zu arbeiten. Zeitgleich konnten die jungen Skicracks auf der steilen FIS-Skiweltcup-Strecke das Kribbeln des Ski-Alpin-Sports im Hochgebirge spüren. Dabei konnten noch einige namhafte Skiprofis hautnah im Slalomhang bestaunt werden.

BILD: D. OBERBECK

SK 7.11.15

# Luis Fritschi fährt aufs Podest

1/SK 12.01.16

**Ski alpin:** (ju) Lea Mai war die überragende FahrerIn beim DSV-Schülerpunkterennen (Kategorie III) im österreichischen Kaunertal. Bei den Rennen um den Panolin-Cup gewann die 15-Jährige vom SZ Rheinfeldern an den ersten beiden Tagen den Vielseitigkeits-Riesenslalom. Mit dem Platz eins im Vielseitigkeits-Slalom machte sie ihren Dreifach-Erfolg perfekt.

Bei den Buben fuhr zum Auftakt der 15-jährige Vincent Schlegel (SV Kirchzarten) auf Rang eins. Mit Platz drei überraschte Luis Fritschi vom SC Baar Donaueschingen. Am Samstag feierte Luis Diehm (SC Neustadt) den Tages-sieg. Beim Vielseitigkeits-Slalom zum Abschluss fuhr Jan-Niklas Herre (Rheinbrüder Karlsruhe) die Bestzeit.

85 Schüler der Klassen U 14 und U 16 sorgten am Freitag auf der Skipiste „Nörderjoch“ für eine gute Beteiligung. Knapp 100 Schüler starteten am Samstag beim Vielseitigkeits-Riesenslalom und am Sonntag beim Vielseitigkeits-Slalom. Die Ergebnisse:

## **Vielseitigkeits-Riesenslalom (Freitag)**

**Schülerinnen U14:** 1. Kim Weiss (SC Pforzheim) 1:46,29 Minuten ... 3. Laura Disch (SC Muggenbrunn) 1:47,85; 4. Emilia Löffler (WSG Feldberg) 1:47,70; 5. Leah Bühler (SC St. Blasien) 1:47,83; 7. Sanja Kienzler (SC Schönwald) 1:49,09 ... 12. Katrin Dannegger (SC 1900 Donaueschingen). **U 16:** 1. Lea Mai (SZ Rheinfeldern) 1:42,19; 2. Mali Korn (SC Münstertal) 1:44,90; 3. Chiara Horning (SC Muggenbrunn) 1:45,000, 4. Anna-Lena Spitz (SC Menzenschwand) 1:45,01; **Schüler U14:** 1. Jonas Schoch (SC Sasbach) 1:45,64; 2. Marco Behringer (SC Fischbach) 1:46,01; ... 7. Jakob Huschle (SC Schönwald) 1:51,17; 9. Max Stihl (SC Baar Donaueschingen) 1:51,69. **U16:** 1. Vincent Schlegel (SV Kirchzarten) 1:41,36, 2. Luis Diehm (SC Neustadt) 1:43,40; 3. Luis Fritschi (SC Baar Donaueschingen) 1:44,31.

## **Vielseitigkeits-Riesenslalom (Samstag)**

**Schülerinnen U14:** 1. Kim Weiss 1:52,51; 2. Ronja Wiesler (SC Münstertal) 1:53,53, ... (SC St. Blasien) 1:54,85,6. Sanja Kienzler 1:55,68, ... 12. Katrin Dannegger. **U16:** 1. Lea Mai 1:49,65; 2. Benita Schlegel (SV Kirchzarten) 1:51,62; 3. Alina Bohnert (SC Seebach) 1:51,83; 4. Chiara Horning 1:51,85; 5. Anna-Lena Spitz 1:52,73; **Schüler U14:** 1. Tobias Herre (Rheinbrüder Karlsruhe) 1:52,59; 2. Marco Behringer 1:52,74 ... 10. Jakob Huschle 2:01,10. **U16:** 1. Luis Diehm 1:49,19 ... 8. Luis Fritschi 1:53,73.

## Vielseitigkeits-Slalom (Sonntag)

**Schülerinnen U 14:** 1. Kim Weiss 1:29,28 Minuten; 2. Emilia Löffler 1:29,44, ... 5. Leah Bühler 1:32,25, ... 7. Sanja Kienzler 1:33,43. **Schülerinnen U 16:** 1. Lea Mai 1:24,81; 2. Anna-Lena Spitz 1:25,72; 3. Karina Ebner (SC Ibach) 1:25,73, ... 5. Elena Längin (SC St. Blasien) 1:29,12, ... 12. Pia Lais (SC Neustadt) 1:31,25. **Schüler U 14:** 1. Tobias Herre (Rheinbrüder Karlsruhe) 1:23,99; 2. Marco Behringer 1:27,79 ... 13. Jakob Huschle 1:36,41; 14. Max Stihl 1:36,63. **Schüler U 16:** 1. Jan-Niklas Herre (Rheinbrüder Karlsruhe) 1:23,19 ... 3. Vincent Schlegel 1:23,90; 4. Luis Fritschi 1:24,25 ... 6. Luis Diehm 1:29,76.



Luis Fritschi überraschte beim Vielseitigkeits-Riesenslalom im Kaunertal mit dem dritten Rang in der U 16. BILD: JUNKEL 2/SK 12.01.16



Die Rennmannschaft des Ski-Clubs Baar trainiert intensiv in Vals in Graubünden für die bevorstehenden Skirennen. BILD: SKICLUB

# Rennsaison startet endlich

Rennmannschaft trainiert in Vals bei tollen Bedingungen

**Donaueschingen** – Da die Skipisten während der Weihnachtsferien im Schwarzwald noch grün waren, konnte sich die Rennmannschaft des Ski-Clubs Baar intensiv in Vals in Graubünden auf die bevorstehenden Ski-Alpin-Rennen vorbereiten. Bei ausreichendem Schnee konnte täglich mit unterschiedlich gesteckten Läufen die einzelnen Trainingseinheiten in den Disziplinen Slalom und Riesenslalom gut und intensiv angegangen werden. Mit Videoanalysen wurde das Verbesserungspotential anschließend jedem einzelnen Rennläufer nochmals anschaulich dargestellt. Durch leichte Schneefälle konnten die jungen Skifahrer auf Pulver-

schnee ebenfalls das Gleiten und Surf-Gefühl im Tiefschnee kennenlernen.

Das vereinsinterne Ski-Rennen mit Siegerehrung und Ausgabe von Urkunden durfte für die jungen Athleten auf keinen Fall fehlen. Alle Teilnehmer waren vom Trainingsprogramm, ihren persönlichen Fortschritten und den unvergleichlichen Rahmenbedingungen auf dem Dachsberg mit fünf Anlagen und Pisten aller Schwierigkeitsgrade begeistert.

Das erste Kids-Rennen und das erste offene Bezirksrennen der Saison finden am Wochenende auf dem Feldberg statt. Der Ski-Club Baar-Donaueschingen ist Ausrichter und freut sich über ein großes Teilnehmerfeld.

Informationen im Internet:

[www.skiclubbaar.de](http://www.skiclubbaar.de) SK 12.01.2016



So schön hätten es die Wintersportler der örtlichen Skiclubs gerne wieder. Doch der Schneemangel sorgt für den Ausfall zahlreicher Ski- und Snowboard-Kurse.

BILD: SK-ARCHIV

# Winter lässt Ski-Clubs schwer im Stich

1/SK 14.01.2016 ...

# Winter lässt Ski-Clubs schwer im Stich

2/SK 14.01.2016

- Skikurse und Training fallen meist aus
- Wintersport nur auf Feldberg und in Alpen möglich
- Vereine sehen Situation aber dennoch gelassen

VON MADLEN FALKE

**Baar** – Der Schnee der vergangenen Tage täuscht nicht darüber hinweg: Die Wintersportfreunde auf der Baar schauen in diesem Winter bislang gehörig in die Röhre. Von weißer Winterpracht ist hierzulande wenig zu sehen. Die eigentlich stark frequentierten Loipen sind grün und damit nicht besucht. Selbst bei den nahe gelegenen Skiliften im Schwarzwald, wie Hinterzarten oder Kalte Herberge, lässt sich kein Spaß haben. Einzig allein der Feldberg bleibt übrig, um in den Genuss von Schnee zu kommen.

Aber auch dort macht das Wetter was es will. Sonnenschein, Regen und Schneefall wechseln sich ab. Winterspaß sieht eigentlich anders aus. „Die Skiclubs im Städtedreieck sind ob der Wettersituation alles andere als begeistert. Viele Kurse mussten bislang abgesagt werden. Enttäuscht sind auch die Trainer, die sich sonst immer auf Ausfahrten und Trainingskurse freuen. Immerhin, ins finanzielle Straucheln kommen die Vereine wegen einem schlechten Winter noch lange nicht. Der SÜDKURIER hat sich umgehört, was die vier großen Ski-Clubs im Städtedreieck mit dem schneelosen Winter anfangen.

➤ **SC Baar Donaueschingen:** Der Skiclub fiebert aktuell dem großen Schneetreiben auf dem Feldberg für dieses Wochenende entgegen. Denn das Kids-Race und das Bezirksrennen sollen am Wochenende stattfinden. Das Rennteam des SC Baar konnte Anfang Januar im Schweizer Skigebiet Vals in Graubünden immerhin ihr Trainingslager durchführen. Die Verantwortlichen hatten sich schon auf ein schneefreies Trainingslager eingestellt und die Wanderschuhe im Gepäck. Doch Petrus hatte Erbarmen und schickte dann doch etwas Schnee. „Zwar war dort die Situation auch lange nicht ideal. Aber es hat dann doch noch geschneit, so dass unser Nachwuchs vier Tage lang gut trainieren konnte“, erklärt der stellvertretende Sportwart des Racing-Teams, Rolf Hirt.

Alle anderen Skikurse und Trainings des Skiclubs Baar am Feldberg mussten ersatzlos abgesagt werden. Der Vorstand Hendrik Löffler findet es zwar auch schade, dass der Winter nicht so mitspielt, trotzdem heißt die Devise des Vereins: „Wir machen das Beste draus.“ So ging es Mitte Dezember in das große Skigebiet Ischgl nach Österreich und dank der intensiven Bemühungen, die Pisten mit Kunstschnee zu präparieren, haben die Teilnehmer der Ausfahrt viel Spaß gehabt. „Sogar bis ins Tal konnte gefahren werden“, erklärt Löffler.

Im Hinblick auf den Klimawandel, der sich auch durch solche warmen Winter bemerkbar macht, machen sich die Verantwortlichen beim SC Baar schon darüber Gedanken, wie lange man noch vor der Haustür sein Hobby ausleben könne.

➤ **SC1900 Donaueschingen:** „So ein Winter haut uns noch lange nicht um“, antwortet Rolf Wieder, Pressewart beim Donaueschinger Skiclub, auf die Frage, ob solch ein übler Winter dem Verein ernsthafte Probleme bereiten könne. Seit 30 Jahren ist er dem Verein schon treu, und es sei nicht der erste Winter, der so trocken ausfiele. Einzig und allein die Nachwuchs-Förderung leidet in solchen warmen Winter-Zeiten. Anstatt nun alle Kurse komplett abzusa-gen, ist die Hoffnung beim SC1900 noch da, dass es mit dem Winter noch was werden könnte.

Die Fahrt zum Sonnenkopf nach Österreich wurde so nun schon immer weiter nach hinten verschoben. Neuer Termin ist der 23. und 24. Januar. Bis zum 21. Januar können sich die Sportler noch anmelden. Wie viele dann aber tatsächlich kommen, vor allem von jenen, die sich schon vor längerer Zeit angemeldet haben, kann Wieder nicht einschätzen. Mindestens die Hälfte des Busses müsse aber besetzt sein, sonst lohne es sich für den Busbetreiber nicht, weiß Wieder. „Da hängen wir nun einfach auch etwas in der Luft und werden uns überraschen lassen müssen“, so der Pressewart.

➤ **Ski-Club Hüfingen:** Vorsitzender Klaus Ossanna und sein Team haben sich relativ schnell darauf geeinigt, dass man lieber alle Termine absage, bevor Ausfahrten gemacht würden, bei denen hinterher möglicherweise manche aufgrund der schlechten Wetterlage unzufrieden seien. Einzig allein für die Loipe Auf der Länge in Fürstenberg wäre es gut, wenn Frau Holle dann doch noch etwas Schnee aus ihren Betten schüt-

teln würde. „Denn wir haben extra eine Trainerin für den Langlauf ausgebildet. Es wäre natürlich schade, wenn Vanessa Bühler nun nicht zum Einsatz käme“, erklärt Klaus Ossanna.

Dass der Skiclub Hüfingen alle Termine komplett absagt, das gab es in der Vereinsgeschichte noch nie. „Da gibt es nur eins dazu zu sagen: Augen zu und durch“, resümiert der Vorsitzende. Trotz der Tatsache, dass es im Verein diese Saison ruhig zu geht, ist das für den soliden Verein lange kein Beinbruch. „Da gibt es keinerlei Bedenken“, so Ossanna.

➤ **Ski-Club Bräunlingen:** Der kleine Skiclub aus der Zähringerstadt setzt als einziger Verein im Städtedreieck komplett auf den Feldberg. Große Ausfahrten in die Skigebiete nach Österreich oder die Schweiz gibt es laut Maren Ott schon lange nicht mehr. So mussten sich die Sportler in dieser Saison besonders lange in Geduld üben, um an den Feldberg zu kommen. „Aber so langsam geht es los. Letztes Wochenende waren wir dort und da war es super. Ganz gleich, wenn es auch etwas geregnet hat, dafür war aber nicht viel los“, berichtet Lehrwart Ott, die nun von Jan Schwelling abgelöst wird.

Die Bambini-Kurse, die sonst immer in Eisenbach stattfinden, mussten abgesagt werden. Im März steht noch das Jugendlager auf dem Feldberg an. Über eines hat sich Maren Ott aber dennoch geärgert in dieser Saison: „Wir als kleine Vereine setzen auf den Feldberg, halten ihm die Treue. Nun sind die Liftkarten ganz schön teuer geworden und es gibt auch keine Gruppenrabatte mehr. Das ist ärgerlich für die Skiclubs.“

# Lia Fritschi und Luis Banic fahren die Bestzeiten

70 Kinder bei Bambini-Rennen des SC Baar Donaueschingen auf dem Feldberg

**Ski alpin:** (ju) Das erste Bambini-Skirennen der Saison trug der Ski-Club Baar Donaueschingen am Samstag am Skihang „Zeller 1“ auf dem Feldberg aus. Das bezirksoffene Nachwuchsrennen hatte mit 70 Mädchen und Buben der U 6 bis U 10 aus 17 Vereinen eine gute Beteiligung. Die besten Zeiten fuhren im Vielseitigkeits-Riesenslalom mit „Best of Two“ die achtjährige Lia Fritschi (SC Baar Donaueschingen/49,35) und Luis Banic (SC Schönwald/48,57).

Auf dem gut präparierten Hang hatte das Helferteam des SC Baar viel Arbeit mit der Skipiste, um allen Kindern einen fairen Wettkampf zu bieten. Sie machten ihre Sache gut, denn das

Nachwuchsrennen war selten so ausgeglichen. Mit zwei Klassensiegen war der Ausrichter bester Verein.

## Die Ergebnisse:

**Schülerinnen U 6:** 1. Nele Giese (SC Kandel) 1:17,92 Minuten; 2. Maja Schätzle 1:18,01; 3. Sarah Schwörer (beide SC Schönwald). **Schüler U 6:** 1. Jannis Kühne (SC Villingen) 1:09,10; 2. Nyoel Guiliani (SC Baar). **Schülerinnen U 7:** 1. Megan Gabereder (SC Baar) 58,11 Sekunden ... 3. Marie Haiz (SC 1900 Donaueschingen) 1:11,16. **Schüler U 7:** 1. Liam Wuchter (SZ Rheinfelden) 58,96; 2. Maximilian Valasek (SC Offenburg) 1:01,26. **Schülerinnen U 8:** 1. Jule Schott 56,39; 2. Sophie Blum (beide TuS Gutach) 57,95; 3. Josephine Klingele (SZ Bernau) 1:01,74. **Schüler U 8:** 1. Pius Burger (SZ Elzach) 51,76; 2. Emilio Fritschi (SC Baar) 52,79; 3. Lennart Behringer (SC Todtmoos) 54,18. **Schüle-**

**rinnen U 9:** 1. Lia Fritschi (SC Baar) 49,35; 2. Franka Panduritsch (TuS Gutach) 51,09; 3. Kim Hirt (SC Baar) 51,68; 4. Miriam Klausmann (SC Hausach) 51,70; 5. Franziska Haiz (SC 1900) 52,68 ... 7. Leana Britsch (SC Baar) 55,98. **Schüler U 9:** 1. Samuel Laule (SC Wehr) 49,57; 2. Robin Seifritz (SC Furtwangen) 52,14; 3. Linus Laule (SC Wehr) 54,30; 4. Levin Scherzinger (SC Schönwald) 54,68 ... 6. Tim Hauptvogel (SC Baar) 56,72. **Schülerinnen U 10:** 1. Emilia Valasek (SC Offenburg) 51,11; 2. Yvonne Provenzano 51,40; 3. Jana Karle (beide SC Muggenbrunn) 54,53. **Schüler U 10:** 1. Luis Banic (SC Schönwald) 48,57; 2. Marius Schwörer (SC 1900) 49,29; 3. Tobias Höcht (SZ Rheinfelden) 49,96; 4. Paul Hartmann (TuS Gutach) 50,02; 5. Georg Kistenbrügger (SC Baar) 52,00; 6. Simon Esslinger (TuS Gutach) 52,11; 7. Nils Behlke (SC Baar) 53,29.



Lia Fritschi (Mitte) fuhr beim Bambini-Rennen die schnellste Zeit der Mädchen. In der U 9-Klasse siegte sie vor Franka Panduritsch (links) und Kim Hirt (rechts). **SK 18.01.2016**







SC Baar  
Donaueschingen



hauptvogel

Heizung-Sanitär 78199-Döggingen















**URKUNDE**  
KID-KAMP 2011  
Kategorie: ...  
Name: ...  
Geburtsdatum: ...  
Geburtsort: ...  
Platz: ...  
Datum: ...  
Ort: ...  
Logo: ...

**URKUNDE**  
KID-KAMP 2011  
Kategorie: ...  
Name: ...  
Geburtsdatum: ...  
Geburtsort: ...  
Platz: ...  
Datum: ...  
Ort: ...  
Logo: ...





# Julian Müller rast zur Bestzeit

SK 20.01.2016

- Alpines Bezirksrennen auf dem Feldberg
- Über 200 Starter beim Riesenslalom

**Ski alpin:** (ju) Eine ungewohnt große Beteiligung mit über 200 Rennläufern gab es am Sonntag beim Bezirksrennen des SC Baar Donaueschingen. Ausgefahren wurde am Skilift Zellerhang auf dem Feldberg ein Riesenslalom, der in einem Lauf entschieden wurde. Schnellste Schüler waren Emilia Löffler (WSG Feldberg/39,78 Sekunden) und Max Stihl (SC Baar/40,13). Tagesbestzeit fuhr der 21-jährige Julian Müller (SC 1900 Donaueschingen/38,03). Das Ski-Team Freiburg war mit vier Klassensiegen erfolgreichster Verein vor dem SC Baar und SC 1900 Donaueschingen (jeweils 2).

Bei den Schülern gab es im Kampf um die Podestränge einige sehr knappe Entscheidungen. Zum Sieg in der jüngsten Altersklasse U 8 fuhren Charlotte Baith (ST Freiburg/50,31) und Emilio Fritschi (SC Baar/ 49,57). Die U 10 gewannen Iris Danne (45,30) und Leo Scherer (beide ST Freiburg/42,85). Robin Seifritz (SC Furtwangen/44,79) belegte Rang zwei.

Sieger der U 12 wurden Pauline Kimpel (SC Kandel /42,86) vor Pia Schwörer (SC 1900/ 43,47) und Silas Söllner (ST Freiburg/41,59) vor Paulo Fritschi (SC Baar/42,16). In der U 14 belegte Katrin Dannegger (SC 1900/40,12) hinter Emilia Löffler Rangzwei. Bei den U14-Jungs fuhren Max Stihl (40,13) und Norman Hirt (40,40) zum Doppelerfolg für den SC Baar. Die älteste Schülerklasse U 16 gewann Tanja Intlekofer (SC Bonndorf/39,84) vor Jana Siedle (SC Furtwangen/41,21) und Eva Ullrich (SC Villingen/41,31). Bei den U 16-Jungs fuhr Felix Vetter (SC 1900/42,51) als Dritter aufs Podest. Konkurrenzlos gewann Olivia Wenk (SC Löffingen/41,37) die U 18 weiblich. Bei der männlichen U 18



Julian Müller fuhr beim Bezirksrennen des SC Baar die schnellste Zeit von über 200 Startern. Seine Vereinskollegin Katrin Dannegger vom SC 1900 Donaueschingen belegte bei den U14-Mädchen Rang zwei. BILD: JUNKEL

siegte Nick Dannegger (SC 1900/38,53) vor Thomas Haas (SC Hausach/39,77) und Nico Kienzler (40,89/SC Schönwald). Michael Fichter (SC Schönwald/39,60) kam in der U 21 zum Sieg. Hinter Tagessieger Julian Müller belegten bei den Herren Florian Kluß (40,58) und Jan Mark (beide SC Furtwangen/41:41) die Plätze zwei und drei. Weitere Ergebnisse der Schüler aus dem Skibezirk III:

**Schülerinnen U 10 (16 Platzierte):** 3. Lia Fritschi (SC Baar/46,07); 5. Franziska Haiz (SC 1900/46,59), ... 7. Kim Hirt (SC

Baar/47,99). **Schüler U 10 (33):** 4. Luis Banic (SC Schönwald/46,00); 5. Marius Schwörer (SC 1900/46,20). **Schülerinnen U 12 (22):** 5. Vivien Stadler (SC 1900/44,17); 6. Alessia Panduritsch (TuS Gutach/44,83), ... 8. Lisanne Britsch (SC Baar/46,09), 9. Maika Vetter (SC 1900/46,30). **Schüler U 12 (26):** 3. Johannes Hartmann (TuS Gutach/43,57), ... 11. Leon Deck (SC Schönwald/44,89), 12. Paul Hauptvogel (45,32), 13. Felix Stihl (beide SC Baar/45,55). **Schülerinnen U 14:** 4. Luisa Seifritz (SC Furtwangen) und

Sanja Kienzler (SC Schönwald/je 41,55), ... 8. Selina Kaspar (TuS Gutach/42,55), ... 10. Celine Krüger (SC 1900/43,59). **Schüler U 14:** 4. Simon Engesser (40,52), ... 6. Nick Sulzmann (beide SC Baar/40,96), ... 9. Luis De Luca (42,56); 10. Maximilian Richter (beide SC 1900/43,02), ... 13. Jan Hauptvogel (SC Baar/43,58). **Schülerinnen U 16:** 6. Anna Sauter (SC 1900/41,96); 5. Yamuna Merz (SC Baar/42,22). **Schüler U 16:** 6. Luca Messerschmidt (SC Villingen/44,05); 7. Joschua Hirt (LG Baar/44,85).

## **Lia Fritschi fährt auf Platz zwei**

**Ski alpin:** Bei der VR-Talentiade der Schüler U 8 bis U 10 waren 111 Mädchen und Buben am Skilift in Ibach am Start. In der U 10 stellte das Skiteam Freiburg mit Greta Hecht und Leo Scherer beide Sieger. Bei den Mädchen U 8 fuhr Sophie Stricker (SC Konstanz) die schnellste Zeit. Bei den Buben U 8 gewann Pius Burger (SZ Elzach). Der Skibezirk drei, Mittelschwarzwald, war mit 18 Startern aus fünf Vereinen mit von der Partie. Bei den Mädchen U 8 fuhr Megan Gabereder (SC Baar Donaueschingen) als Dritte aufs Siegerpodest. Bei den Buben U 8 verfehlte Emilio Fritschi (SC Baar) als Vierter nur knapp das Podium. Bei den Mädchen U 10 sorgte Lia Fritschi (SC Baar) als Zweite für das beste Bezirksergebnis. Franziska Haiz (SC 1900 Donaueschingen) wurde Elfte vor Kim Hirt (SC Baar). Bei den Buben U 10 war Luis Banic (SC Schönwald) als Zwölfter Bezirksbester vor Marius Schwörer (SC 1900) und Robin Seifritz (SC Furtwangen). (ju)

# Lia Fritschi rast zur Bestzeit

## 55 Kinder beim Bambini-Rennen in Furtwangen

**Ski alpin:** (ju) Die gute Schneelage am heimischen Bregtal-Skilifthang nutzte der Ski-Club Furtwangen am Samstag und trug ein Bezirks-Bambiniennen aus. Mit 55 Kindern war die Beteiligung recht gut. Im Vielseitigkeits-Riesenslalom glänzten die beiden achtjährigen Lia Fritschi (SC Baar Donaueschingen) und Robin Seifritz (SC Furtwangen) mit den Bestzeiten. Erfolgreichster Verein war der SC Schönwald mit drei Klassensiegen vor dem SC Baar Donaueschingen und TuS Gutach (je zwei Sie-

ge). Alle Starter fuhren den Lauf jeweils zweimal. Die beste Zeit kam in die Wertung.

Eine sehr ausgeglichene Fahrt durch den Parcours in den beiden Läufen absolvierte Leni Duffner (SC Schönwald) mit nur zwei Hundertstel Differenz. Drei weitere Kinder lagen unter einem Zehntel Zeitunterschied.

Mit 13 Mädchen war die U 9 die stärkste Klasse gefolgt mit acht von den Buben U 10. In fünf Klassen waren die Podiumsränge heiß umkämpft mit teilweise sehr knappen Abständen.

In der U 6 der Mädchen machte der SC Schönwald den Sieg unter sich aus. Es gewann Sarah Schwörer vor Maja

Schätzle und Sophia Wernet. Sieger der U6-Buben wurde Max Fischer (SC Urach) vor Guiliani Noyel (SC Baar) und Jonas Scherzinger (SC Furtwangen).

Die U 7-Mädchenklasse gewann Megan Garereder (SC Baar). Marie Haiz (SC 1900) wurde Dritte. Konkurrenzlos kam Mika-Luis Fautz (SC Schönwald) bei den U 7-Buben zum Sieg. Jule Schott (TuS Gutach) gewann die U 8-Klasse. Bei den gleichaltrigen Buben war Jasper Danzinger (VfL Nagold) der Schnellste. Nur um neun Hundertstel verpasste Emilio Fritschi (LG Baar) den Klassensieg. Benedikt Schwer (SC Schönwald) belegte Rang drei.

In der U 9 gewann Lia Fritschi mit der

Tagesbestzeit. Zweite wurde Jana Duffner (SC Schönwald) vor Franziska Haiz (SC 1900). Die Bestzeit bei den Jungs fuhr U 9-Sieger Robin Seifritz (SC Furtwangen) vor Ben Hildebrand (TuS Gutach) und Tim Hauptvogel (SC Baar). Siegerin der U 10 wurde Joana Schwer (SC Schönwald) vor den Jäger-Zwillingen Clara und Lilli (SC Furtwangen). Erster bei den U10-Buben wurde Simon Esslinger (TuS Gutach). Lius Banic (SC Schönwald) belegte Rang drei vor Marius Schwörer (SC 1900) und Nils Behlke (SC Baar).

**Weitere Ergebnisse:**  
[www.sc-furtwangen.de](http://www.sc-furtwangen.de)



Lia Fritschi zeigte beim Bambini-Rennen ihr Talent. BILD: JUNKEL **SK 3.02.2016**

# Luis Fritschi Schwarzwald-Meister

- Schwarzwald-Meisterschaften der Schüler
- Sanja Kienzler sorgt für Überraschung

**Ski alpin:** (ju) Bravourös meisterten die Ausrichter SZ Rheinfelden und SC Kandell am Wochenende trotz erschwerten Bedingungen und Schneefalls die Schwarzwald-Schülermeisterschaft in Bernau-Hof. Verbands-Schülermeister der U 14 wurden im Riesenslalom Leah Bühler (SC St. Blasien) und Jonas Schoch (SC Seebach). In der U 16 gewannen Chiara Horning (SC Muggenbrunn) und Vincent Schlegel (SV Kirchzarten). Zum Meistertitel im Slalom führen in der U 14 Emilia Löffler (WSG Feldberg) und Marco Behringer (SC Fischbach) und in der U 16 Anna-Lena Spitz (SC Menzenschwand) und der 14-jährige Luis Fritschi vom SC Baar Donaueschingen.

Beim Riesenslalom gingen 103 Schüler an den Start. Dabei sorgte Sanja Kienzler vom SC Schönwald für eine Überraschung. Hinter Leah Bühler und Ronja Wiesler (SC Münstertal) fuhr die junge Schonacherin als Dritte aufs Podest. Emilia Löffler (WSG Feldberg) wurde Vierte. Katrin Dannegger (SC 1900 Donaueschingen) belegte den siebten Rang. In der U 16-Klasse kamen Chiara Horning, Mali Korn (SC Münstertal) und Lea Mai (SZ Rheinfelden) auf die ersten drei Plätze. Pia Lais (SC Neustadt) wurde Sechste.

Bei den U 14-Buben führen hinter dem überlegenen Jonas Schoch (SC Sasbach), Mario Huber (SC Seebach) und Jona Juwana (SC Oberkirch) aufs Podest. Um lediglich vier Hundertstel wurde der Zeitschnellste im ersten Lauf, Max Stihl (SC Baar Donaueschingen), noch auf den vierten Rang verdrängt. Jakob Huschle (SC Schönwald) wurde Achter. Um winzige drei Hundertstel schrammte Maximilian Richter (SC 1900 Donaueschingen) an den Top-Ten vorbei.

Den Grundstein zum Meistertitel in



Luis Fritschi fuhr bei den Schwarzwald-Meisterschaften der Schüler gleich zweimal aufs Podest. Er gewann den Slalom-Titel und wurde im Riesenslalom Dritter. BILDER: JUNKEL



Sanja Kienzler vom SC Schönwald überraschte mit dem dritten Rang im Riesenslalom.

der U 16 legte Vincent Schlegel im ersten Durchgang. Im Finallauf waren der Zweitplatzierte Marvin Ohnemus (SC Seebach) und der Dritte Luis Fritschi schneller als Schlegel, hatten jedoch zu viel Rückstand nach dem ersten Lauf,

um Schlegel noch zu überholen.

Bei Dauerschneefall wurden am Sonntag die Slalom-Meister ermittelt. Von den 92 gestarteten Schülern schieden bereits im ersten Durchgang 24 aus. Vier weitere mussten wegen Torfehler

disqualifiziert werden.

Mit besten Zeiten fuhr Emilia Löffler in der U 14 zum überlegenen Sieg vor Laura Disch und Lavinia Horning (beide SC Muggenbrunn). Fünfte wurde Katrin Dannegger. Auch bei den Buben deklassierte der überragende Marco Behringer die Konkurrenz. Jonas Schoch und Max Stihl führen auf die Plätze zwei und drei. Vierter wurde Jakob Huschle.

Zum sicheren Verbandsmeistertitel fuhr in der U 16 mit zwei ausgeglichenen Läufen Anna-Lena Spitz. Hinter ihr kamen Karina Ebner und Pia Lais aufs Podest. Ebenfalls zwei gleichmäßige Durchgänge zeigte bei den Buben Luis Fritschi, die ihm in der absoluten Bestzeit den Schwarzwald-Meistertitel einbrachten. Zweiter wurde mit 1,87 Sekunden Rückstand Jan-Niklas Herre (Rheinbrüder Karlsruhe) und Dritter Marvin Ohnemus (SC Seebach/2,90 Sekunden zurück). **SK 16.02.2016**

# Jonas Fritschi ist Tagesschnellster

Der Ski-Club Baar hat recht spontan seine neuen Vereinsmeister ermittelt

**Donaueschingen** – Der Ski-Club Baar nutzte kurz entschlossen ein rennfrees Wochenende und suchte mit einem gesteckten Riesenslalom am Samstag die schnellsten alpinen Skifahrer aus den eigenen Reihen. Der Zeller-Hang auf dem Feldberg zeigte sich bei strahlendem Sonnenschein, guten Schneeverhältnissen und hervorragenden Pistenbedingungen von seiner besten Seite.

Bei dem vereinsinternen Wettkampf zählte der beste Lauf aus zwei Durchgängen. Durch eine stark frequentierte Loipe und Skilangläufer, die den Lauf querten, kam es vor, dass manche Starter den Kurs mehrmals meistern muss-

ten. Mehr als 60 weibliche und männliche Rennläufer stellten sich der sportlichen Herausforderung. Die Hälfte der Teilnehmer bestand aus Kindern und Jugendlichen des Racing Teams zwischen drei und 16 Jahren. Die andere Hälfte der Teilnehmer waren Trainer, Eltern und sonstige ambitionierte und technisch visierte Ski- und Snowboardfahrer.

Auch für komplette Skifahrer-Familien waren diese Vereinsmeisterschaften eine gute Gelegenheit, um Rennluft zu schnuppern. Manche Elternteile konnten so den Leistungsdruck und die Nervosität, welche die Kinder vor einem Wettkampf ausgesetzt sind, deutlich nachempfinden. Manchmal war es auch schwierig den richtigen Weg durch den blau-roten Stangenwald zu finden. Bei der großen Siegerehrung am

Abend überreichte Vorsitzender Hendrik Löffler mit seinem Trainerteam Armin Fritschi und Rolf Hirt die Pokale, Urkunden und Sachgeschenke. Dabei war es schön mit anzusehen, wie anschließend die Rennergebnisse zwischen Jung und Alt und innerhalb der Familien verglichen wurden. Die Tagesbestzeit mit 23,44 Sekunden und somit Vereinsmeister 2016 bei den Herren wurde Jonas Fritschi. Jonas Fritschi löste somit seinen Papa, Armin Fritschi, mit der zweitschnellsten Zeit von 24,33 Sekunden als amtierenden Vereinsmeister ab.

Unter 25 Sekunden blieben noch Jan Hauptvogel mit 24,89 Sekunden und Norman Hirt mit 24,99 Sekunden (beide U14 m). Jonas Fritschi belegte somit in der Gruppe U16 männlich ebenfalls den ersten Platz. In dieser Altersstufe



Die neue Meister des SC Baar sind Jonas Fritschi und Yamuna Merz. BILD: VEREIN

folgte auf Platz zwei Joschua Hirt und auf Platz 3 Julian Maier. Bei den Damen sicherte sich zum zweiten Mal in Folge mit 25,56 Sekunden Yamuna Merz den

Vereinsmeisterpokal der Damen. Auf Rang zwei folgte mit 0,66 Sekunden Rückstand in der Gruppe U16 weiblich Loreen Geibel und Jasmina Sumser als Drittplatzierte. Mit jedem Einzelergebnis überzeugte jedoch wieder die Familie Fritschi. Jedes Familienmitglied (Emilio U8 m, Lia U9 w, Paulo U12 m, Jonas U16 m, Kathrin D30 und Armin H40) fuhr auf Platz 1 in seiner jeweiligen Altersgruppe.

Insgesamt kämpften zwölf Familien gingen als Team an der Start. Hier lag wieder die Familie Fritschi mit Armin, Jonas und Paulo und einer Gesamtzeit von 1:13,11 Minuten vorne. Die Familie Hirt mit Rolf, Norman und Joschua wurde mit fünf Sekunden Rückstand Zweite. Rolf, Jan und Paul Hauptvogel landeten mit einer weiteren Sekunde mehr auf Rang drei. **SK 1.03.2016**

code	nachname	vorname	gesc	jahrgang	klasse	rang	zeit
	FLIHS	Levi	M	2012	U4 männlich	1	02:25:
	GUILIANI	Noyel	M	2011	U5 männlich	1	41,53
	GABEREDER	Megan	W	2009	U7 weiblich	1	34,88
	FRITSCHI	Emilio	M	2008	U8 männlich	1	28,94
	HAUPTVOGEL	Tim	M	2007	U9 männlich	1	31,94
	FLIHS	Marin	M	2007	U9 männlich	2	36,38
	FRITSCHI	Lia	W	2007	U9 weiblich	1	28,04
	BRITSCH	Leana	W	2007	U9 weiblich	2	31,26
	BARTLER	Zoe	W	2007	U9 weiblich	3	33,65
	HAUGER	Ayleen	W	2007	U9 weiblich	4	33,68
	JEHLE	Sophia	W	2007	U9 weiblich	5	34,71
	KISTENBRÜGGE	Georg	M	2006	U10 männlich	1	29,5
	BEHLKE	Nils	M	2006	U10 männlich	2	30,08
	FRITSCHI	Paulo	M	2005	U12 männlich	1	25,34
	HAUPTVOGEL	Paul	M	2005	U12 männlich	2	28,24
	FLIHS	Gabriel	M	2005	U12 männlich	3	29,12
	BRITSCH	Lisanne	W	2004	U12 weiblich	1	26,18
	HAUPTVOGEL	Jan	M	2003	U14 männlich	1	24,89
	HIRT	Norman	M	2002	U14 männlich	2	24,99
	SULZMANN	Nick	M	2002	U14 männlich	3	25,37
	ENGESSER	Simon	M	2002	U14 männlich	3	25,37
	GAISSER	Jule	W	2002	U14 weiblich	1	29,15
	BEHLKE	Lara	W	2003	U14 weiblich	2	30,67
	KISTENBRÜGGE	Sophie	W	2002	U14 weiblich	3	35,71
	FRITSCHI	Jonas	M	2000	U16 männlich	1	23,44
	HIRT	Joschua	M	2001	U16 männlich	2	26,71
	MAIER	Julian	M	2000	U16 männlich	3	30,5
	MERZ	Yamuna	W	2001	U16 weiblich	1	25,56
	GEIBEL	Loreen	W	2001	U16 weiblich	2	26,22
	SUMSER	Jasmina	W	2001	U16 weiblich	3	26,6
	ENGESSER	Lukas	M	1995	Jugend männlich	1	25,41
	SCHWELLINGE	Jan	M		U30 männlich	1	26,9
	FRITSCHI	Kathrin	W	1976	U30 weiblich	1	28,16
	FLIHS	Christian	M	1973	U40 männlich	1	29,41
	GUILIANI	Jerome	M	1980	U40 männlich	2	31,93
	HAUGER	Sven	M	1979	U40 männlich	3	33,32
	JEHLE	Nicole	W	1978	U40 weiblich	1	33,27
	FLIHS	Birgit	W	1977	U40 weiblich	2	33,44
	GABEREDER	Andrea	W	1973	U40 weiblich	3	37,17
	BARTLER	Isa	W	1980	U40 weiblich	4	38,22
	GUILIANI	Silke	W	1982	U40 weiblich	5	41,81
	FRITSCHI	Armin	M	1972	U50 männlich	1	24,33
	HAUPTVOGEL	Rolf	M	1966	U50 männlich	2	26,16
	GAISSER	Karl	M		U50 männlich	3	26,42
	HIRT	Rolf	M	1972	U50 männlich	4	26,46
	MERZ	Siggi	M	1966	U50 männlich	5	28,91
	BEHLKE	Jürgen	M		U50 männlich	6	29,6
	SULZMANN	Vera	W	1971	U50 weiblich	1	28,91
	BEHLKE	Sonja	W		U50 weiblich	2	29,6
	BRITSCH	Sandra	W		U50 weiblich	3	29,81
	KISTENBRÜGGE	Barbara	W	1972	U50 weiblich	4	31,39
	HAUPTVOGEL	Gabi	W		U50 weiblich	5	42,47
	LÖFFLER	Hendrik	M	1965	U60 männlich	1	27,22
	GABEREDER	Michael	M		U60 männlich	2	39,74
	GEIBEL	Judith	W	1965	U60 weiblich	1	32,69
	GAISSER	Tina	W	1962	U60 weiblich	2	42,67

# Vereinsmeisterschaften 27.02.2016

FRITSCHI	Familie	Armin, Jonas und Paulo	00:01:13,11	1
HIRT	Familie	Rolf, Joschua und Norman	00:01:18,16	2
HAUPTVOGEL	Familie	Rolf, Jan und Paul	00:01:19,29	3
FRITSCHI	Familie	Kathrin, Lia und Emilio	00:01:25,14	4
BRITSCH	Familie	Sandra, Lisanne und Leana	00:01:27,25	5
SULZMANN	Familie	Vera, Rolf und Nick	00:01:27,68	6
BEHLKE	Familie	Sonja, Jürgen und Nils	00:01:29,28	7
FLIHS	Familie	Christian, Gabriel und Marin	00:01:34,91	8
KISTENBRÜGGER	Familie	Barbara, Sophie und Georg	00:01:36,60	9
GAISSER	Familie	Karl, Tina und Jule	00:01:38,24	10
GABEREDER	Familie	Andrea, Michael und Megan	00:01:51,79	11
GUILIANI	Familie	Jerome, Silke und Noyel	00:01:55,27	12

# Rang drei für Luis Fritschi

**Ski alpin:** (ju) Die Schwarzwälder Mädchen und Buben behaupteten sich beim zweitägigen Leki-Pokal in Mellau (Österreich) im Feld der 140 Schüler prächtig. Im Vielseitigkeits-Riesenslalom fuhr die 15-jährige Chiara Horning (SC Muggenbrunn) zum Tagesieg. Lediglich um drei Hundertstel musste sich Lea Mai (SZ Rheinfelden) geschlagen geben. Bei den Buben gewann Vincent Schlegel (SV Kirchzarten/15) um 1,21 Sekunden vor Luis Diehm (SC Neustadt). Mai und Diehm kamen im Vielseitigkeits-Slalom zum klaren Erfolg.

Im Vielseitigkeits-Riesenslalom wurde Anna-Lena Spitz (SC Menzenschwand) Vierte, gefolgt von der überraschenden U 14-Besten Leah Bühler und deren älteren Schwester Hannah Bühler (beide SC St. Blasien). Mit der achten Tageszeit wurde Sanja Kienzler (SC Schönwald) Zweite der U 14. Als Fünfte der U 14 fuhr Emilia Löffler (WSG Feldberg) als 19. ins Klassement der 52 Mädchen. Unter die Top-Ten bei den Buben fuhren nur noch Marvin Ohnemus (SC Seelbach) als Sechster und Luis Fritschi (SC Baar Donaueschingen) als Achter der U 16. Dritter in der U 14 wurde Jonas Schoch (SC Sasbach) und Max Stihl (SC Baar DS) Achter vor Jakob Huschle (SC Schönwald).

Im Vielseitigkeits-Slalom wurde Anna-Lena Spitz Vierte und ließ Karina Ebner (SC Ibach) um drei Zehntel hinter sich. Als Siebte fuhr Pia Lais (SC Neustadt) ins Klassement. Emilia Löffler wurde U 14-Siegerin vor Leah Bühler. Luis Fritschi verbesserte sich im Finale von Rang fünf auf drei.



Luis Fritschi fuhr beim Leki-Pokal zweimal unter die besten Acht. BILD: JUNKEL SK 9.03.2016